

Sommerach

Baudenkmäler

- E-6-75-169-1** **Ensemble Ortskern Sommerach.** Das befestigte Weinbauerndorf Sommerach, das 1075 erstmals urkundlich erwähnt wurde, besitzt einen klar gegliederten Grundriss: innerhalb der im Oval geführten Ortsmauer mit Mauergärten verläuft die Marktstraße der Längsachse nach, ihre leicht verschobene Lage lässt nur eine einseitige Abzweigung von Nebengassen zu, die sich durch rechtwinklige Führung auszeichnen. Die Umbauung der Pfarrkirche und ihre Abriegelung gegen den Markt hin lassen auf eine ursprüngliche Eigenbefestigung des Kirchenbezirks schließen. Die Marktstraße erweitert sich vom Schwarzacher Tor stetig nach Westen und bildet vor dem Rathaus einen breiten Platz. Größere Weinbauernhöfe des Barock umschließen die Platzstraße. Auf der Nordseite wenden sie dem Straßenraum jeweils die Giebelseite ihres Wohngebäudes und ein breites Hofportal zu, während auf der Südseite die Traufstellung der Wohnhäuser eine geschlossene Front ergibt. In den Nebengassen besteht die Bebauung aus Häckerhöfen und Kleinhäusern, meist aus dem 18. und 19. Jahrhundert, durchmischt mit einigen Barockbauten. Unter den Nebengassen besitzt die auf das Maintor zulaufende Maintorstraße übergeordnete Bedeutung.
- D-6-75-169-57** **Bildstock.** mit Kreuzschlepper; Nordheimer Straße.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-75-169-63** **Gemeindeteile.** Bildstock mit Ölbergsszene und Kreuzigung, bez. 1725; an der Straße nach Volkach.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-2** **Häckergasse 2.** Ausleger, mit Krug, Schmiedeeisen, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-3** **Häckergasse 11.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Walmdachbau aus Bruchsteinmauerwerk mit Fachwerk und geohrten Fenster- und Türrahmungen, bez. 1721.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-4** **Häckergasse 15.** Doppelhofhälfte, Wohnhaus, Walmdachbau mit geohrten Fensterrahmungen, Scheune, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-5** **Häckergasse 16.** Wohnhaus, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau auf L-förmigem Grundriss mit geohrten Rahmungen und Hoftor, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-6** **Häckergasse 17.** Doppelhofhälfte, Wohnhaus, Walmdachbau mit geohrten Fensterrahmungen, Scheune, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-75-169-64** **Hauptstraße.** Bildstock mit Darstellung der Kreuzigung sowie den Heiligen Petrus und Andreas, Sandstein, bez. 1588; an der Straße nach Volkach.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-8** **Hauptstraße 1.** Wohnhaus, zweigeschossiges Giebelhaus mit Fachwerkobergeschoss, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-9** **Hauptstraße 2.** Gasthof, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit geohrten Rahmungen und rundbogiger Tordurchfahrt, 18./19. Jh.; Ausleger.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-10** **Hauptstraße 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit einseitigem Halbwalmdach und rundbogiger Toreinfahrt, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-11** **Hauptstraße 4.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Tordurchfahrt, bez. 1868.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-12** **Hauptstraße 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit profilierten Rahmungen im Obergeschoss, Fachwerkgiebel, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-13** **Hauptstraße 7.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Walmdachbau mit Eckpilastern und geohrten Rahmungen, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-15** **Hauptstraße 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Walmdachbau mit Eckkisenen und geohrten Rahmungen, bez. 1786.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-16** **Hauptstraße 10.** Gasthof, zweigeschossiger Walmdachbau mit überbauter Tordurchfahrt, barock, bez. 1709; Portal; Hausfigur; Ausleger; Tanzsaal, 1900; mit Ausstattung, um 1900.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-17** **Hauptstraße 11.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit geohrten Rahmungen, 1. Hälfte 17. Jh./18. Jh.; Hausfigur.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-18** **Hauptstraße 12.** Wohnhaus, zweigeschossiger Traufseitbau aus Bruchsteinmauerwerk und Fachwerk, mit rundbogiger Toreinfahrt, frühes 19. Jh.; Holztür um 1830/40.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-19** **Hauptstraße 13.** Hausfigur, Joseph mit Jesuskind, barock, bez. 1790.
nachqualifiziert

- D-6-75-169-20** **Hauptstraße 14; Häckergasse 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.; Toreinfahrt.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-21** **Hauptstraße 15.** Wohnhaus, zweigeschossiger Traufseitbau mit Halbwalmdach, 1. Hälfte 19. Jh.; Vesperbild in Nische, bez. 1736.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-22** **Hauptstraße 16.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss und rundbogiger Tordurchfahrt, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-23** **Hauptstraße 17; Hauptstraße 19.** Ehem. Zehnthof, Zweiflügelanlage mit Anbau, zweigeschossiger Satteldachbau mit Schweifgiebel und geohrten Fensterrahmen, 17./18. Jh., in der Anlage älter; Wappenstein bez. 1682; Kapelle mit spätgotischen Maßwerkfenstern, errichtet 1675, verändert 1751; eingeschossiges Nebengebäude mit Mansarddach.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-24** **Hauptstraße 20.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Zierfachwerk, bez. 1666; Wappenstein bez. 1668.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-69** **Hauptstraße 22.** Stadttor, so genanntes "Schwarzacher Tor", Torturm aus unverputztem Bruchsteinmauerwerk mit rundbogiger Durchfahrt und Mansarddach, Wappenstein bez. 1487.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-61** **Holzweinberge.** Bildstock, Aufsatz mit Kruzifix und Stifterfiguren, Krönung Mariä und Hll. Michael, Bartholomäus und Verena, bez. 1683; erneuert 1961.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-26** **Kirchplatz 2.** Kath. Pfarrkirche St. Eucharius, Saalbau mit polygonalem Chorabschluss, Langhaus 1560-66, Turm 1589 über älterem Untergeschoss, Chor 1567/68, vergrößert 1756/57; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-27** **Kirchplatz 3.** Ehem. Rathaus und ehem. Schulgebäude, zweigeschossiger Walmdachbau im Rundbogenstil, im Kern 1662, verlängert und umgebaut 1821.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-28** **Kirchplatz 14.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit geohrten Fenster- und Türrahmen, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-75-169-29** **Maintorstraße 1.** Wohnhaus, zweigeschossiger Mansarddachbau mit geohrten Fensterrahmen und Lisenengliederung, 18. Jh.; Hoftor.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-30** **Maintorstraße 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau aus Bruchsteinmauerwerk, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-31** **Maintorstraße 4.** Scheune, zweigeschossiger Walmdachbau mit geohrten Rahmungen, 2. Hälfte 18. Jh..
nachqualifiziert
- D-6-75-169-32** **Maintorstraße 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger geibelständiger Satteldachbau mit Fachwerk, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-33** **Maintorstraße 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit rustizierten Ecklisenen, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-34** **Maintorstraße 17.** Wohnhaus, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit barocker Fassade und Hoftor Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-35** **Maintorstraße 23.** Bürgerhaus, zweigeschossiger Mansarddachbau mit geohrten Fensterrahmen, 1713; Hausfigur, Mondsichelmadonna.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-36** **Maintorstraße 25.** Stadttor, so genanntes "Maintor", errichtet 1585.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-65** **Martensäule.** mit Kreuzigung, bez. 1625; Friedhof.
nicht nachqualifiziert
- D-6-75-169-7** **Nähe Hauptstraße.** Dorfbrunnen mit Figur des hl. Georg, 1813.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-58** **Nähe Nordheimer Straße.** Bildstock mit Darstellungen der Figuren Maria und hl. Antonius, bez. 1887; an der Straße nach Nordheim.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-70** **Nähe Zum Engelsberg.** Bildstock, sog. Graue Marter, bebildeter Schaft und würfelförmiger Aufsatz mit Darstellung der Kreuzigung und Passionsszenen, von dem Meister des Dettelbacher Tympanons aus dem Umkreis Tilman Riemenschneiders, bez. 1511; in der Friedhofskapelle.
nachqualifiziert

- D-6-75-169-37 Nordheimer Straße 1.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss und rundbogiger Durchfahrt, um 1700.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-38 Nordheimer Straße 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-39 Nordheimer Straße 3.** Häckeranwesen, Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Figurennische, bez. 1696; Nebengebäude und Scheune, 17. Jh.; Hoftor.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-40 Nordheimer Straße 4.** Steinrelief, Marienkrönung, bez. 1807.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-41 Nordheimer Straße 11; Nähe Nordheimer Straße.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau aus Bruchsteinmauerwerk, 1. Hälfte 19. Jh.; Scheune 18./19. Jh.; Hoftor, 17. Jh.; Bildhäuschen mit Vesperbild, darüber Kreuzschlepper und Muttergottes, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-42 Nordheimer Straße 13.** Ehem. Hofanlage, jetzt Hotel "Villa Sommerach", zweigeschossiger Zweiflügelbau, Satteldach mit einseitigem Halbwalmdach, geohrte Fensterrahmungen, barock, um 1750, über älterem Kern, wohl aus dem 15. Jh.; Scheune mit Treppengiebeln, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-134 Rosenbergweg.** Kreuz mit Reliefs der Arma Christi, Sockel mit Inschrift, bez. 1784.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-62 Sandstein-Kreuz.** bez. 1784, erneuert 1961; Flurabteilung "Am Hölzlein".
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-75-169-66 Straßäcker.** Bildstock, so genannter "Viersäulenmarter" mit Passionsdarstellungen, bez. 1700; erneuert 1948; an der Straße nach Volkach.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-43 Turmstraße 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau in Ecklage, Fachwerkobergeschoss, 18. Jh. im Kern 1453 (dendro.dat.); Immaculata, 18. Jh..
nachqualifiziert

- D-6-75-169-1** **Turmstraße 13; Turmstraße 23; Untere Maintorgasse 7.** Die Ortsbefestigung aus Mauer und Türmen, im 15./16. Jh. entstanden, hat sich auf der Mainseite größtenteils erhalten. Nach Nordosten läßt sich ihr Verlauf am Weg ablesen, der an der Hinterseite der Grundstücke entlangläuft. Zwei Torhäuser sind noch vorhanden: das Schwarzacher(vgl. Hauptstraße 22)- und das Maintor (vgl. Maintorstraße 25).
nachqualifiziert
- D-6-75-169-44** **Untere Maintorgasse 1.** Erdgeschossiges Halbwalmdachhaus, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-45** **Untere Maintorgasse 9.** Ehem. Gutshaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Anbau, mit geschwungenem Giebel und Fachwerkobergeschoss, bez. 1598.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-47** **Volkacher Straße 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger Mansarddachbau aus Bruchsteinmauerwerk, frühes 19. Jh.; Wappenstein in der Hofmauer, bez. 1536.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-48** **Volkacher Straße 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Halbwalmdachbau mit Fachwerk, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-49** **Winzerstraße 1.** Wohnhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau in Ecklage aus Bruchsteinmauerwerk, bez. 1845.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-50** **Winzerstraße 2.** Gasthaus, zweigeschossiger Krüppelwalmdachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-51** **Winzerstraße 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit rundbogiger Toreinfahrt, 1696.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-52** **Winzerstraße 10.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-53** **Winzerstraße 12.** Wohnhaus, eingeschossiges Nebenhaus mit geohrter Fensterrahmung, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-68** **Winzerstraße 14.** Weingut, zweigeschossiges Walmdachhaus mit Fachwerkobergeschoss, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-75-169-54** **Winzerstraße 22.** Kleinhaus, giebelständiges Frackdachhaus, verputztes Fachwerk, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-55** **Winzerstraße 26.** Wohnhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau aus
Bruchsteinmauerwerk, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-56** **Winzerstraße 32.** Ehem. Baaderhaus, Fachwerkhaus, mit Halbwalmdach und
Figurennische, mittleres 18. Jh., evtl. 1561.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-60** **Zum Katzenkopf.** Bildstock mit Figurengruppe Krönung Mariä, bez. 1851, erneuert 1935.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 67

Sommerach

Bodendenkmäler

- D-6-6127-0065** Siedlung der Urnenfelderzeit sowie Grabfund der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6127-0170** Brandgräber der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6127-0231** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Ortsbereich von Sommerach.
nachqualifiziert
- D-6-6127-0232** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Eucharius von Sommerach.
nachqualifiziert
- D-6-6127-0233** Archäologische Befunde des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Dorfbefestigung von Sommerach.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5